

# Unverbindliche Pauschalrichtwerte für flächenbezogene Arbeitsgänge

Ergänzend zur bestehenden Abrechnung auf reiner Selbstkostenbasis im Rahmen der bäuerlichen Nachbarschaftshilfe in den ÖKL-Richtwerten nach Stunden, wird mit der vorliegenden Methodik die Abrechnung in Leistungseinheiten (ha, Tonne, m<sup>3</sup>, Ballen) ohne die (eine) konkrete Angabe der verwendeten Geräte für den jeweiligen Arbeitsschritt ermöglicht. Die ermittelten durchschnittlichen Kosten entsprechen dabei den durchschnittlichen Selbstkosten nach ÖKL-Richtwerten.

Es gelten auch hier alle Punkte der Vorbemerkungen zu den Richtwerten auf Seite 4.

## Berechnungsgrundlagen

### 1. Umrechnung in Leistungseinheit

Grundlage der Berechnung bilden die aktuellen ÖKL-Richtwerte. In den ÖKL-Richtwerten festgelegte Leistungswerte zur Umrechnung in „ha“, „to“, „m<sup>3</sup>“ oder „Ballen“ (Spalte 11) wurden in Minimal- und Maximalwerte aufgeteilt und daraus ein Mittelwert errechnet. **A**

Aus diesen Werten lassen sich durchschnittliche Gerätekosten pro Leistungseinheit vom Gesamtkostensatz (in €/h, Spalte 10) ableiten.

### 2. Zuordnung Traktor **B**

Für die Zuordnung des geeigneten Traktors zum jeweiligen Gerät wurden offizielle Standardwerte herangezogen und mit der Praxis abgestimmt.

Mit der Leistungsangabe des Gerätes lassen sich die mittleren Kosten für den Traktor berechnen. Aus der Summe von Traktor- und Gerätepreis erhält man die gemittelten Gesamtkosten des Gespannes pro Hektar. **C**

### 3. Berechnung Pauschalrichtwert

Die errechneten Mittelwerte der Gespanne bilden die Grundlage für die Berechnung der Pauschalrichtwerte der einzelnen Arbeitsschritte. In Fällen, in denen es aus Sicht der Praxis möglich ist, werden Gerätetypen zusammengefasst, um einen einheitlichen pauschalen Selbstkostensatz für einen konkreten Arbeitsschritt bestimmen zu können. Rechts findet sich als Beispiel die Bodenbearbeitung mit Kombination aus Traktor und Pflug. Zu diesem Zweck wird der Median (Anm.: Robustheit gegenüber „Ausreißern“) aus den Selbstkosten der einzelnen Gerätekombinationen erhoben und als Richtwert für die jeweilige Tätigkeit bestimmt. **D**

#### Anmerkungen:

- Die ÖKL-Richtwerte und die davon abgeleiteten Pauschalrichtwerte sind unverbindliche Durchschnittswerte.
- Bei Erbringung von Leistungen durch einen Landwirt an einen Nichtlandwirt sind die ÖKL-Richtwerte und somit auch die Pauschalrichtwerte nicht relevant.
- Die unverbindlichen Pauschalrichtwerte sind reine Selbstkosten, das heißt dass kein Gewinn, keine Umsatzsteuer, kein Entgelt für Arbeitszeit oder andere Spesen zugerechnet wurden.
- Um ein realistisches Abbild der Praxis schaffen zu können, wurden in einigen wenigen Punkten Abstriche in der Miteinbindung von obsoleten bzw. bestimmten Gerätevarianten gemacht (z.B. wurden Mähdrescher erst ab 110 kW berücksichtigt)
- Bisherige Verrechnungsarten anhand der ÖKL-Richtwerte in der bäuerlichen Nachbarschaftshilfe bleiben von dieser Ergänzung unberührt und sind weiterhin möglich (Abgeltung nach Zeitaufwand). Fehlt die konkrete Angabe der verwendeten Geräte und/oder ist die Einsatzdauer nicht ausreichend auf dem Leistungsnachweis dokumentiert, um eine Zuordnung zu einem ÖKL-Richtwert zu ermöglichen, kommen die unverbindlichen Pauschalrichtwerte zum Einsatz.
- Die Bezeichnung am Leistungsnachweis muss sich nicht gänzlich mit der Bezeichnung des Pauschalrichtwertes decken, um diesen anwenden zu können. Hierfür ist es wichtig, dass eindeutig erkennbar ist, um welche Tätigkeit es sich handelt.

Quellen:

ÖKL-Richtwerte 2019

KTBL-Feldarbeitsrechner online

	1		10		Leistung h/ha	11		Leistung h/ha		Gesamt-kosten €/h exklusive MWST.	
	min	max	Mittel			min	max	Mittel			
<b>Gruppe 03: Bodenbearbeitung</b>											
Aufsattelbeepflüge											
5scharig	1,30	1,90	1,60	34,31	1,3 - 1,9		1,60	85 kW (116 PS)	38,03	60,85	115,74
6scharig	1,10	1,70	1,40	38,13	1,1 - 1,7		1,40	100 kW (136 PS)	45,51	63,71	117,10
7scharig	1,00	1,50	1,25	41,70	1,0 - 1,5		1,25	100 kW (136 PS)	50,79	63,49	115,61
Anbauvoldrehpflüge											
2scharig leicht	3,00	3,50	3,25	12,21	3,0 - 3,5		3,25	50 kW ( 68 PS)	20,72	67,34	107,02
2scharig mittelschwer	3,00	3,30	3,15	13,88	3,0 - 3,3		3,15	50 kW ( 68 PS)	20,72	65,27	108,99
3scharig mittelschwer	2,00	2,30	2,15	19,61	2,0 - 2,3		2,15	60 kW ( 82 PS)	24,22	52,07	94,23
4scharig mittelschwer	1,50	2,00	1,75	23,31	1,5 - 2,0		1,75	90 kW (122 PS)	41,48	72,59	113,38
3scharig schwer	2,00	2,30	2,15	27,75	2,0 - 2,3		2,15	90 kW (122 PS)	41,48	89,18	148,84
4scharig schwer	1,50	2,00	1,75	33,67	1,5 - 2,0		1,75	100 kW (136 PS)	45,51	79,64	138,57
5scharig schwer	1,30	1,80	1,55	40,70	1,3 - 1,8		1,55	120 kW (163 PS)	55,92	85,68	149,76
Aufsattelvoldrehpflüge											
5scharig	1,30	1,80	1,55	44,71	1,3 - 1,8		1,55	100 kW (136 PS)	45,51	70,54	139,84
6scharig	1,10	1,50	1,30	49,61	1,1 - 1,5		1,30	120 kW (163 PS)	55,92	72,70	137,19
7scharig	0,90	1,30	1,10	55,13	0,9 - 1,3		1,10	140 kW (190 PS)	64,53	70,98	131,63
8scharig	0,80	1,20	1,00	60,03	0,8 - 1,2		1,00	150 kW (204 PS)	70,39	70,39	130,42
											123,76

**D** →

**C** →

**B** →

**A** →

Median

Gespann (Traktor & Gerät)		Pauschalrichtwert in Euro	pro Einheit
<b>Bodenbearbeitung (Gruppe 03)</b>			
Bodenbearbeitung mit	Pflug	123,76	ha
	Grubber	41,81	ha
	Feingrubber (Federzinkenegge)	34,25	ha
	Scheibenegge oder -pflug	41,20	ha
	Spatenrollegge	41,87	ha
	Saatbeetkombination	32,50	ha
	Kreiselegge	64,38	ha
	Walze	22,70	ha
	Untergrund-, Tiefenlockerer	78,27	ha
<b>Düngung (Gruppe 04)</b>			
Ausbringung mit	Mineraldüngerstreuer	21,35	ha
	Stallmiststreuer	7,68	to
<b>Saat &amp; Pflege (Gruppe 05)</b>			
Anbau mit	Sämaschine	40,50	ha
	Sätechnik für Minimalbodenbearbeitung	80,78	ha
	Einzelkornsämaschine	46,18	ha
	Kartoffellegemaschine	105,54	ha
Pflege mit	Hackgerät	43,73	ha
	Hackstriegel	29,18	ha
	Kartoffeldammfräse	122,43	ha
<b>Pflanzenschutz (Gruppe 06)</b>			
	mit Feldspritze	30,11	ha
<b>Ernte (Gruppe 07)</b>			
Grünfütterernte	Mähen mit Mähwerk	40,33	ha
	Zetter oder Schwader	22,64	ha
	Ladewagen bis 20 Messer	2,35	m <sup>3</sup>
	Ladewagen bis 30 Messer	3,21	m <sup>3</sup>
	Maishäcksler Anbau	187,93	ha
	Selbstfahrhäcksler	249,87	ha
Mähdrusch von	Getreide, Soja	138,78	ha
	Raps	149,92	ha
	Sonnenblumen	144,93	ha
	Mais	160,32	ha
Ernte	mit Kartoffelernter (gezogen)	717,24	ha
	mit Rübenernter (gezogen)	547,25	ha
Pressen mit	Hochdruckpresse (Kleinballen)	0,56	Ballen
	Rundballenpresse	11,36	Ballen
Wickeln	Rundballenwickelmaschine	5,30	Ballen
	Zuschlag Wickelfolie:		
	4-fach Wicklung	2,90	Ballen
	6-fach Wicklung	4,10	Ballen
	8-fach Wicklung	5,90	Ballen